

CV
-
Johannes Eberhardt



Geburtsdatum und -ort: Familienstand:	27. Juni 1983 verheiratet, keine Kinder
April 2017 bis -	Akademischer Mitarbeiter am Seminar für Alte Geschichte der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg i. Br. (Akademischer Mitarbeiter im Projekt: „Grundwissenschaft Numismatik im „Digital Turn“ (HisMün)“; Digitalisierung der Münzsammlung im Rahmen des NUMiD-Verbands und des Numismatischen Verbunds in Baden-Württemberg, gefördert durch die Landesinitiative ‚Kleine Fächer‘ in Baden-Württemberg)
Juni 2015 bis April 2017	Postdoktorand, Forschungsprojekt: „Die Fundmünzen von Priene 1998-2013. Veröffentlichung der Münzen mit <i>mk_edit</i> “ im <i>Münzkabinett, Staatliche Museen zu Berlin, Stiftung Preußischer Kulturbesitz</i> gefördert durch das Deutsche Archäologische Institut, Kommission für Alte Geschichte und Epigraphik - http://ww2.smb.museum/mk_priene/
Februar bis Mai 2015	Postdoktorand, Forschungsprojekt im <i>Forschungszentrum Gotha</i> : „Aneignungen der Münzprägung. Historisieren und Deuten der ersten Münzen im östlichen und westlichen Mittelmeerraum seit der Zeit des Barock“
März 2014	Abschluss der Promotion an der Philosophischen Fakultät der <i>Universität Erfurt</i> Dissertationsthema: „Musikkultur in der griechisch-römischen Spätantike“ http://www.uni-erfurt.de/geschichte/antike-kultur/lehre/promotionen/ Betreuer: Prof. Dr. Kai Brodersen Prof. Dr. Veit Rosenberger
Von März bis Juli 2012	Forschungsaufenthalt an der New York University im Rahmen der Arbeit an der Dissertation: „Musikkultur in der griechisch-römischen Spätantike“
April 2007 bis April 2010	Studium des Magister-Programms an der Universität Erfurt in Fachbereich Geschichtswissenschaft, Abschlussarbeit (M.A.): „Ausonius’ Mosella: Forschungsstand und Perspektiven“
Oktober 2003 bis April 2007	Baccalaureus-Studium an der Universität Erfurt: Geschichtswissenschaft/Musikerziehung/Studium Fundamentale
Juli 2002 bis Mai 2003	Wehrdienst
Mai 2002	Abitur, Staatliches Gymnasium Gleichense (Ohrdruf)
Förderung	
Mai 2015 bis April 2016	Fortbildungstipendium für Postdoktoranden durch das Deutsche Archäologische Institut, Kommission für Alte Geschichte und Epigraphik, für das Forschungsprojekt: "Die Fundmünzen von Priene 1998-2013. Veröffentlichung der Münzen mit <i>mk_edit</i> " im Münzkabinett, Staatliche Museen zu Berlin, Stiftung Preußischer Kulturbesitz
Februar bis Mai 2015	Herzog-Ernst-Stipendiat der Fritz-Thyssen-Stiftung Postdoktorandenprojekt mit dem Titel: „Aneignungen der Münzprägung. Historisieren und Deuten der ersten Münzen im östlichen und westlichen Mittelmeerraum seit der Zeit des Barock“
März bis Mai 2014	Abschlussstipendium der Landesgraduiertenförderung Thüringen
März bis Juli 2012	Kurzzeitstipendium für Doktoranden durch den DAAD zur Durchführung des fünfmonatigen Forschungsaufenthalts an der New York University
April 2010 bis August 2013	Doktorandenstipendium der Landesgraduiertenförderung Thüringen (Unterbrochen von März bis Juli 2012)